

Eine neue Subspecies des *Carabus croaticus* L. (Col.: Carabidae)

BOŽIDAR DROVENIK & DRAGAN PAVIČEVIĆ

Die Murtenica Planina in Serbien wird in der Literatur seit langem als Fundort des *Carabus croaticus* L. genannt. BREUNING (1935) nennt in seiner Monographie der Gattung *Carabus* L. unter anderem die Murtenica als Fundort für *croaticus* ssp. *bosnicus* APFELBECK. Den Verfassern war es jedoch bisher nicht gelungen, Belegstücke von diesem Fundort zu erhalten. Lediglich in der Sammlung HEINZ (Wald-Michelbach) befindet sich ein ♂, leg. NONVEILLER, April 1979.

Die Zugehörigkeit dieser Population zur Subspecies *bosnicus* wurde jedoch von den Autoren DROVENIK und KRÄTSCHMER (1977, 1978) bereits bezweifelt. Die Tatsache, daß die Murtenica Planina militärisches Sperrgebiet ist, machte bisher die Beschaffung neuen Materials von dort unmöglich. Erst D. PAVIČEVIĆ gelang es in jüngster Zeit, von dem ihm bekannten Amateurentomologen ZORAN BOSILJEVIĆ, der im Murtenica-Gebiet wohnhaft ist, eine größere Serie des dort lebenden *croaticus* zu erhalten.

Die neue Subspecies, die im folgenden beschrieben und zu Ehren des Sammlers BOSILJEVIĆ benannt wird, lebt nach den bisherigen Erkenntnissen völlig isoliert vom übrigen Verbreitungsgebiet des *Carabus croaticus*. Die nächstgelegenen Fundorte der Art sind ca. 75–100 km entfernt. Die Verfasser konnten eine größere Serie untersuchen und feststellen, daß die seinerzeitige Vermutung, daß die Murtenica-Population des *croaticus* nicht mit der Subspecies *bosnicus* identisch ist, sondern eine eigene Subspecies bildet, sich als richtig erwiesen hat.

Die neue Subspecies lebt im Tannen-Buchenwaldgebiet (*Abieti-Fagetum*) in 1400–1800 m Seehöhe. Die Murtenica Planina liegt südlich von Titovo Užice.

Carabus (Megodontus) croaticus bosiljevici n. subsp.

Dem *croaticus zepcensis* in Habitus, Färbung und Größe zunächst stehend, unterscheidet sie sich von diesem jedoch wie folgt: Hinterkörper mehr kurzoval, nicht so gestreckt wie bei *zepcensis*, etwas mehr birnenförmig, mit der größten Breite im letzten Viertel. Halsschild dagegen mehr parallel, bei *zepcensis* herzförmig, die Halsschildscheibe wie bei *zepcensis*. Die Skulptur der Flügeldecken regelmäßiger und viel feiner als bei *zepcensis*, weniger zerhackt. Primäre Punktgrübchen stärker erkennbar.

Größe: ♂ 29–33 mm, ♀ 32–35 mm.

Holotypus: ♂, Jugoslavija, Srbija, Murtenica Planina, Brijač 1482 m, 11. IX. 1984, BOSILJEVIĆ leg.

Paratypen: Mehrere ♂ und ♀ vom gleichen Fundort mit verschiedenen Daten in Coll. DROVENIK und PAVIČEVIĆ. 1 ♂ NONVEILLER leg. IV. 1979 in Coll. HEINZ.

Schriften

APFELBECK, V. (1905): Die Käferfauna der Balkanhalbinsel. Caraboidea, 1. – 422 S. Berlin.

BREUNING, S. (1932–1936): Monographie der Gattung *Carabus* L. – 1610 S. Tropaupau.

DROVENIK, B. (1978): Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Carabus* und *Calosoma* (Subgenus *Microcallisthenes*) in Jugoslawien und Beschreibung einer neuen Subspecies aus Montenegro (Col.: Carabidae). – Ent. Z., **88** (13): 143–147. Stuttgart.

KRÄTSCHMER, O. E. & DROVENIK, B. (1977): Beitrag zur Kenntnis des Genus *Carabus* in Jugoslawien, mit Beschreibung einer neuen Subspecies des *Carabus croaticus* sowie Bemerkungen zur Verbreitung und Systematik einiger Arten (Col. Carabidae). – Ent. Z., **87** (19): 213–219. Stuttgart.

Verfasser: Dr. BOŽIDAR DROVENIK, Biološki inštitut Jovana Hadžija, ZRC SAZU, YU-61000 Ljubljana, Novi trg 5. – DRAGAN PAVIČEVIĆ, YU-11000 Beograd, Proleterskih brigad 15.